

Frau Anne Lévy  
Direktorin  
Bundesamt für Gesundheit BAG

Herr Lukas Gresch-Brunner  
Generalsekretär  
Eidgenössisches Departement des Innern EDI

Taskforce BAG Covid-19

Versand ausschliesslich per E-Mail

27. Oktober 2021

### **Stellungnahme zur Weiterentwicklung des Covid-Zertifikats**

Sehr geehrte Frau Lévy  
Sehr geehrter Herr Gresch-Brunner, lieber Lukas  
Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Ihrem Schreiben vom 20. Oktober 2021 haben Sie uns eingeladen, an der Konsultation zur «Weiterentwicklung des Covid-Zertifikats» teilzunehmen. Wir danken Ihnen für diese Möglichkeit und nehmen gerne aus gesamtwirtschaftlicher Sicht Stellung.

---

**economiesuisse unterstützt die vorgeschlagene Weiterentwicklung des Covid-Zertifikats. Es ist insbesondere erfreulich, dass alle Touristinnen und Touristen, die im Ausland mit einem nur von der WHO zugelassenen Impfstoff geimpft wurden, Zugang zu einem in der Schweiz ausgestellten Zertifikat erhalten sollen.**

---

*Ist der Kanton grundsätzlich mit den Anpassungen der Covid-19-Verordnung Zertifikate einverstanden? Ja/Nein*

Ja. Die Wirtschaft hat Verständnis für den Entscheid des Bundesrates, die Zertifikatspflicht im orangen Bereich zu verlängern. Allerdings fordert economiesuisse, dass die Aufhebung der Zertifikatspflicht so bald als möglich realisiert wird. Mit der steigenden Impfquote wird es bald vertretbar sein (unter Berücksichtigung einer tiefen Belegung der IPS-Betten durch Covid-Patienten), die Zertifikatspflicht zu lockern. In der dritten Phase gilt eine erhöhte Selbstverantwortung, in der auch vorübergehend höhere Fallzahlen zu akzeptieren sind. economiesuisse unterstützt daher die Impfkampagne des Bundes, damit eine Lockerung rasch erfolgen kann. Es muss klar sein, dass die Zertifikatspflicht eine rein temporäre Massnahme darstellt und so der Eindruck einer lang anhaltenden Einschränkung, die aus anderen Gründen (Erhöhung Impfquote, permanente Erhöhung des Staatseinflusses) erfolgt, vermieden wird.

*Ist der Kanton damit einverstanden, dass alle Touristinnen und Touristen, die im Ausland mit einem nur von der WHO zugelassenen Impfstoff (betrifft aktuell Sinopharm und Sinovac und deren Lizenzprodukte) geimpft wurden, Zugang zu einem in der Schweiz ausgestellten Zertifikat erhalten? Ja/Nein*

Ja. economiesuisse bedankt sich beim Bundesrat, dass unsere Forderung aufgenommen worden ist. Für den Tourismus und für Geschäftsreisen ist es sehr wichtig, dass alle Personen, die mit einem von der WHO zugelassenen Impfstoff geimpft sind, ein Schweizer Zertifikat erhalten. Es ist aber zwingend, dass die Kantone effiziente Prozesse einrichten, die eine unkomplizierte Ausstellung des Zertifikates erlauben.

*Befürwortet der Kanton, dass Covid-Zertifikate für Personen ausgestellt werden, die einen positiven Antikörpertest vorlegen können? Ja/Nein*

Ja, es ist richtig, Genesene, bei denen Covid über einen PCR-Test nachgewiesen worden ist, und Genesene, die nachträglich einen Antikörpertest vorlegen können, gleichzustellen.

*Ist der Kanton mit der Verlängerung der Gültigkeitsdauer von Covid-Zertifikaten für Genesene von 180 auf 365 Tage einverstanden? Ja/Nein*

Ja, diese Massnahme ist sehr zu befürworten.

*Ist der Kanton einverstanden, dass Personen, die sich aus medizinischen Gründen weder impfen noch testen lassen können, ein Covid-Zertifikat erhalten? Ja/Nein*

Ja. economiesuisse ist damit einverstanden. Es gilt jedoch bei der Umsetzung darauf zu achten, dass eine möglichst enge Definition gewählt wird. Die Definition sollte nur diejenigen umfassen, die sich wirklich nicht testen und impfen lassen können (z.B. Tetraplegiker, etc.). Ansonsten verliert das Covid-Zertifikat seinen Wert und seine Wirkung.

*oder würde es der Kanton bevorzugen, dass sämtliche Personen, für die eine medizinisch eindeutige Kontraindikation gegen die Impfung mit einem in der Schweiz zugelassenen Impfstoff vorliegt, ein Covid-Zertifikat erhalten? Ja/Nein*

economiesuisse bevorzugt aus oben genannten Gründen die erste Variante mit einer strengen Definition der entsprechenden Gruppe.

*Befürwortet der Kanton, dass nur noch Antigen-Schnelltests zur Fachanwendung (d.h. Probeentnahme durch eine Fachperson bzw. eine entsprechend ausgebildete und geschulte Person) zur Ausstellung eines Covid-Zertifikats führen? Ja/Nein*

Ja. economiesuisse ist damit einverstanden. Folgendes ist aber, wie in Ihren Erläuterungen festgehalten wird, wichtig: «Zulässig bleiben jedoch weiterhin molekularbiologische Analysen (PCR-Tests) für Speichelproben.»

*Befürwortet der Kanton die Tarifanpassung der Antigen-Schnelltests? Ja/Nein*

Ja. Die Argumentation erscheint uns plausibel.

Des Weiteren möchten wir gerne anmerken, dass Sie im Begleitdokument davon sprechen, dass die Wahrscheinlichkeit von grossen lokalen Ausbrüchen zugenommen hat. economiesuisse erwartet daher, dass der Bund und die Kantone bereit sind, um auf solche Ausbrüche rasch und zielgerichtet zu reagieren. Die Kantone müssen insbesondere über die Kapazitäten im Contact Tracing und Testen haben, um einen solchen Ausbruch rasch einzudämmen, bevor er sich auf die gesamte Schweiz ausdehnt.

Für die Berücksichtigung unserer Anliegen danken wir Ihnen bestens. Für die Beantwortung allfälliger Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse  
economiesuisse

Monika Rühl  
Vorsitzende der Geschäftsleitung

Prof. Dr. Rudolf Minsch  
Chefökonom